



Ninka Reittu

## *Mick und Mumm*

### **Das Abenteuer mit der blauen Katze**

a.d. Finnischen von Anu Stohner, ill. von Ninka Reittu

Sauerländer 2014 • 44 Seiten • 14,99 • ab 4 • 078-3-7373-5120-1

« « « «

Die Geschichte von Mick und Mumm ist das Kinderbuchdebüt der finnischen Zeichnerin Ninka Reittu. Das Finnische zeigt sich nicht nur

durch die Städtenamen, die im Buch vorkommen, sondern auch durch den Inhalt der Geschichte und die Art der Zeichnungen, die die Handlung und Erlebnisse der beiden Kater verdeutlichen. Die Illustrationen sind in einer Art Retrostil gezeichnet, den man sonst bisher selten auf dem deutschen Kinderbuchmarkt zu sehen bekommen hat. Mit besonderer Liebe zum Detail zeichnet die Autorin ihre Geschichte großflächig nach. Es gelingt ihr so das finnische Landleben zu vermitteln, das sie selbst auch lebt. Ninka Reittu hatte sich in Finnland bereits als Illustratorin einen Namen gemacht. Ihr eigener Kater Pekka hat sie schließlich zu dieser fulminanten Geschichte inspiriert und so ist ein Kinderbuch mit tollen Illustrationen und einer phantasievollen Geschichte entstanden, das den deutschen Buchmarkt bereichert. Da dieses Jahr Finnland Gastland der Buchmesse ist, wurde dieses Buch von der hochkarätigen und mehrfach ausgezeichneten Finnisch-Übersetzerin Anu Stohner ins Deutsche übertragen.

Der verträumte kleine Kater Mick hat viele Geschwister. Als sich seine Familie in die Ferien zur Großmutter fährt, geht er auf dem Weg verloren. Im Zugabteil, in dem er sich wiederfindet bekommt er einen Schreck und beginnt aus Verzweiflung zu weinen. Doch der geheimnisvolle Kater Mumm erklärt ihm aus seinem Platz auf der Gepäckablage: „Papperlapapp! Im Leben gibt es keine falschen Züge, lass dir das gesagt sein. Und jetzt hör auf zu flennen! Ich bring dich zu deiner Mama – aber auf meine Art.“ Das hört sich ja schon geheimnisvoll genug an. Doch dann gerät Mick noch im Zug in Schwierigkeiten, als er zwei zwielichtige Hunde belauscht und sie zeichnet. Er wird von den beiden dabei ertappt. Da muss Mumm ihn auf gewagte Art retten.

Gemeinsam fliehen sie vor den garstigen Hunden Ede und Didi, die offenbar eine blaue Katze entführt haben und in einem Leuchtturm gefangen halten. Hier müssen die beiden Kater doch eingreifen. In der chaotischen Innenstadt von Helsinki können die beiden ihre Verfolger abhängen und überlegen, wie sie der blauen Katze zur Rettung eilen können. Dabei hilft ihnen eine Möwe, die für die beiden eine Reisemöglichkeit zu Wasser findet. So gelangen sie zu dem besagten Leuchtturm und finden die blaue Katze. Hier müssen sie erstaunt feststellen, dass alles anders ist als es scheint. Und dann stellt Mick fest, dass sein neuer Freund einige ungeahnte Talente hat. Am Ende der Geschichte ist jeder da wo er sein sollte, auch wenn das für Mick nicht ganz einfach zu akzeptieren ist.



Durch die Geschichte lernen Kinder, dass Dinge oft mehrere Perspektiven haben und dass man manchmal nicht nach dem ersten Schein urteilen sollte. Und sie lernen auch, dass ein Abenteuer oft neue ungeahnte Entdeckungen mit sich bringt. Und dass fast jede Entwicklung etwas Gutes hat, solange man etwas Gutes daraus macht. Und das ist mit einem mutigen Freund an der Seite natürlich immer leichter...

Durch den hohen Textanteil bietet dieses Buch eine ausgefeilte Geschichte, die längere Vorlesezeiten zur Folge hat, wobei die Bilder noch zusätzlich zum Gespräch einladen. Sie weichen nicht oft von der Geschichte ab, so dass man diese gut anhand der Bilder zeigen kann. In den Bildern finden sich noch zusätzliche Details, durch die man gemeinsam mit den Kindern die Geschichte weiterspinnen kann.